



Regierungspräsidien - Flächennutzungsplan (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren

Informationen zum Metadatensatz (B.2.1)

Metadatensatzidentifikator:	7dfcda1042c7d9f461ed5742ae03bf54e34be284
Sprache:	ger
Zeichensatz:	utf-8
Hierarchieebene:	Geodatendienst
Datumstyp:	Überarbeitung
Datum:	28.02.2019
Bezeichnung des Metadatenstandards:	ISO 19119:2006 (GDI-BW)
Version des Metadatenstandards:	1.0
Pflegeintervall:	bei Bedarf

Datensatzbeschreibung (B.2.2)

Kurzbeschreibung:

Flächennutzungsplan, Punktdaten (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren

Beschreibung:

Der Flächennutzungsplan (FNP) ist die erste Stufe des prinzipiell zweistufigen System der Bauleitplanung. In ihm stellt die Gemeinde für das ganze Gemeindegebiet die von ihr beabsichtigte städtebauliche Entwicklung in den Grundzügen dar. Soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist, entwickelt sie sodann aus dem Flächennutzungsplan die Bebauungspläne, die als Rechtsnorm die Darstellungen des FNP in rechtsverbindliche Festsetzungen umsetzen. Zutreffend bezeichnet § 1 Abs. 2 BauGB den Flächennutzungsplan als vorbereitenden und den Bebauungsplan als verbindlichen Bauleitplan. Der FNP ist das Scharnier zwischen der überörtlichen Raumordnung und der örtlichen Bebauungsplanung. Die Aufstellung des FNP erfolgt gemäß §§ 5-7 BauGB. Diese Aufgabe kann auch von einer Gemeinde auf einen Gemeindeverwaltungsverband (GVV), eine Verwaltungsgemeinschaft (VG), eine Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG), einen Planungsverbandes (PV) oder einen Nachbarschaftsverbandes (NV) übertragen werden. Die Darstellungen des Flächennutzungsplanes beziehen sich auf die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung für einen langfristigen Zeitraum (i.d.R. zwischen 10 und 15 Jahre). Der Flächennutzungsplan trifft, im Gegensatz zum B-Plan, keine parzellenscharfen Aussagen zu einzelnen Grundstücken sondern stellt die Bodennutzungen in Grundzügen dar. Die Flächennutzungspläne sind ein zentrales Element der fachübergreifenden und zusammenfassenden Bestandsaufnahme raumrelevanter Planungen und Maßnahmen des automatisierten Raumordnungskatasters (AROK). AROK führt die FNP, die durch Genehmigung und öffentliche Bekanntmachung gem. § 6 BauGB Rechtsbestand erlangt haben, sowie zusätzlich die eingeleiteten Planungs- und Zulassungsverfahren (erfolgt durch Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB). Die Attributierung erfolgt gem. §§ 1, 10, 11 BauNVO sowie §§ 1, 5, 35 BauGB.

Flächennutzungsplan (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren

Beschreibung:

Der Flächennutzungsplan (FNP) ist die erste Stufe des prinzipiell zweistufigen System der Bauleitplanung. In ihm stellt die Gemeinde für das ganze Gemeindegebiet die von ihr beabsichtigte städtebauliche Entwicklung in den Grundzügen dar. Soweit es für die städtebauliche Entwicklung und Ordnung erforderlich ist, entwickelt sie sodann aus dem Flächennutzungsplan die Bebauungspläne, die als Rechtsnorm die Darstellungen des FNP in rechtsverbindliche Festsetzungen umsetzen. Zutreffend bezeichnet § 1 Abs. 2 BauGB den Flächennutzungsplan als vorbereitenden und den Bebauungsplan als verbindlichen Bauleitplan. Der FNP ist das Scharnier zwischen der überörtlichen Raumordnung und der örtlichen Bebauungsplanung. Die Aufstellung des FNP erfolgt gemäß §§ 5-7 BauGB. Diese Aufgabe kann auch von einer Gemeinde auf einen Gemeindeverwaltungsverband (GVV), eine Verwaltungsgemeinschaft (VG), eine Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft (VVG), einen Planungsverbandes (PV) oder einen Nachbarschaftsverbandes (NV) übertragen werden. Die Darstellungen des Flächennutzungsplanes beziehen sich auf die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung für einen langfristigen Zeitraum (i.d.R. zwischen 10 und 15 Jahre). Der Flächennutzungsplan trifft, im Gegensatz zum B-Plan, keine parzellenscharfen Aussagen zu einzelnen Grundstücken sondern stellt die Bodennutzungen in Grundzügen dar. Die Flächennutzungspläne sind ein zentrales Element der fachübergreifenden und zusammenfassenden Bestandsaufnahme raumrelevanter Planungen und Maßnahmen des automatisierten Raumordnungskatasters (AROK). AROK führt die FNP, die durch Genehmigung und öffentliche Bekanntmachung gem. § 6 BauGB Rechtsbestand erlangt haben, sowie zusätzlich die eingeleiteten Planungs- und Zulassungsverfahren (erfolgt durch Anhörung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 BauGB). Die Attributierung erfolgt gem. §§ 1, 10, 11 BauNVO sowie §§ 1, 5, 35 BauGB.

Sprache:	ger
Zeichensatz:	iso8859-1
Thematik:	Planungsunterlagen/Kataster
Schlüsselwörter GEMET:	Bauwesen und gebaute Umwelt
INSPIRE Themenliste:	Bodennutzung
Klassifizierung nach GDI-BW:	inspireidentifiziert
Gekoppelte Ressourcen:	

Titel	UUID
inspireidentifiziertRP Tübingen (084) - Flächennutzungsplan, Punktdaten (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnppkt2)	2d8a0bdbcb1bfb2033289703d0c1d29a95
RP Freiburg (083) - Flächennutzungsplan, Punktdaten (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnppkt2)	1f2d43cee05879fef69af01bddec339f2e9
RP Karlsruhe (082) - Flächennutzungsplan (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnp2)	c5c275e9e5d8ef1468d97f8cdc2e46ea2c
RP Karlsruhe (082) - Flächennutzungsplan, Punktdaten (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnppkt2)	fe9736867b40773f686c6c00b5d7171a09
RP Stuttgart (081) - Flächennutzungsplan, Punktdaten (vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes Planungs- oder Zulassungsverfahren	e7eff9e048e3e5a499e096f055d4a26d1e

(fnppkt2)

RP Tübingen (084) - Flächennutzungsplan
(vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes
Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnp2)

f94ca10dc2c0d90ec2e1a55014d0d1b4d

RP Freiburg (083) - Flächennutzungsplan
(vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes
Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnp2)

a2ca48ddc2ae1957ac72ba88bc9517189

RP Stuttgart (081) - Flächennutzungsplan
(vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes
Planungs- oder Zulassungsverfahren (fnp2)

17b92233d1259919bf6094ca13f8f9e4cf

Maßstabszahl: 1:25000

Einschränkungen (B.2.3)

Anwendungseinschränkungen: 25000
Zugriffseinschränkungen: beschränkter Zugang
Nutzungseinschränkungen: Urheberrecht

Datenqualität (B.2.4)

Herkunft:
Bearbeitungsschritt:
Datenquelle:
Pflegeintervall: bei Bedarf

Referenzsystem (B.2.7)

Identifikator des Referenzsystems: EPSG:25832
Bezeichnung: ETRS89/UTM Zone 32N

Vertrieb (B.2.10)

Kontakt: **Name:** Peter Schneider
Straße: Bissierstraße 7
PLZ/Stadt: 79114 Freiburg i. Br.
Telefon: 0761 208-4692
Fax: 0761 208-394692
E-Mail: peter.schneider@rpf.bwl.de
Organisation: Regierungspräsidium Freiburg
Abteilung: Referat 21

Kosten: für Berechtigte Nutzer kostenfrei, bzw. nach
Bereitstellungsaufwand

Bestellhinweise:

Ausdehnung (B.3.1)

Ausdehnung: Baden-Württemberg

Bibliographische Angaben und verantwortliche Stelle (B.3.2)

Titel: Regierungspräsidien - Flächennutzungsplan
(vorbereitende Bauleitplanung) - Eingeleitetes
Planungs- oder Zulassungsverfahren

Datum der Veröffentlichung: 25.07.2011

Kontakt für Metadaten:

Name: Peter Schneider

Straße: Bissierstraße 7

PLZ/Ort: 79114 Freiburg i. Br.

Telefon: 0761 208-4692

Fax: 0761 208-394692

E-Mail: peter.schneider@rpf.bwl.de

Organisation: Regierungspräsidium Freiburg

Abteilung: Referat 21

Spezielle Angaben zu Diensten (C.2)

Online-Adresse des Dienstes:

http://www.geoportal-raumordnung-bw.de/mapservers/wms/1_fnp2?